

Rache

Unheilig

Die Gedanken in schwarz weiß
spiegeln sich in der Vergangenheit
fand den Frieden als ich ihn ansah
und ihm für dich sein Leben nahm

Er sperrte dich in die Erde ein
so dachte er du wärst sein
du mein Herz so zart und rein
dort im Dunkeln so allein

Hör deine Stimme wieder jede Nacht
deine Worte haben mich gemacht
tief im Innern bist du noch bei mir
bist in Gedanken immer hier

Lege meine Hand auf dein Grab
so nah und fern ruhst du da
nur noch tiefe Leere ist in mir
wann bin ich wieder bei dir ?

Lass sie raus !
Lass sie gehen !
Lass sie raus !
Lass sie gehen !

Immer wieder hab ich ihn gefragt
warum er dir dein Leben stahl
doch den Grund den hat er nie genannt
ich hab ihn dann neben dir verbrannt

In den Flammen warst du wieder da
du hast gesagt dass es Rache war
hör deine Stimme wieder jede Nacht
deine Worte haben mich gemacht

Jeder wird mein tun verstehen
und dann doch als Unrecht sehen
keine Reue vernarbt mein Herz
fühle jede Nacht deinen Schmerz

Lege meine Hand auf dein Grab
so nah und fern ruhst du da
deine Worte haben mich gemacht
hör deine Stimme wieder jede Nacht

Lass sie raus !
Lass sie gehen !
Lass sie raus !
Lass sie gehen !
Lass sie raus !

hör deine Stimme wieder jede Nacht
deine Worte haben mich gemacht
lass sie gehen !
lege meine Hand auf dein Grab
so nah und fern ruhst du da
Tiskéno z písničky-akordy.cz